

STF- Infoabend 2010

1. Begrüssung
2. Vorstellung des Sportteams
3. Sportkonzept 2010
4. Stärkeklassen
5. Schiedsrichterausbildung
6. Turnierkoordinations-sitzung





2. Vorstellung des Sportteams

Sportchef	Steinmann Alexandra		
<i>TK</i>	<i>Bender Michael</i>	<i>Vegaskicker</i>	→ <i>vakant!</i>
<i>Challenge</i>	<i>Zbinden Philipp</i>	<i>Vegaskicker</i>	→ <i>vakant!</i>
Ranglistenverantw.	Fritsche Hermann	TSS Herisau	
Regelwerk	Pekic Dusan	TSS Herisau	
P4P + Berater	Breitenmoser Hans-Ruedi	TFC Zürich	
FTDF	Di Santo Fabio	Black Orange Olten	

Falls jemand Interesse hat, sich aktiv an der Entwicklung des STF zu beteiligen, freuen wir uns auf die Kontaktaufnahme.

Bei Fragen zu dieser Präsentation wendet euch bitte an Alexandra Steinmann (sport@stf-tischfussball.ch oder 076 466 84 64).

Änderungen bleiben dem Sportteam und der Präsidentschaft jederzeit vorbehalten.

3. Sportkonzept 2010

Änderungen:

Weniger Cup-Teilnahmen notwendig

Es sind geplant:

25-30 Offene Doppel / 4-6 Challenge / 7-8 Offene Einzel / 6-8 Damen Doppel /
6-8 Damen Einzel / 8-12 Mixed / je 4-7 Stärkeklassen Einzel und Doppel / 1-3 Grossturniere durch den STF

Aufgrund diverser Änderungen (Stärkeklassen) werden die Anzahl der Mindestturniere erneut gesenkt:

Offenes Doppel, qualifiziert für die Schweizermeisterschaft sind:

- Die ersten 50 Spieler der Jahresrangliste, welche mindestens 7 Cupturniere gespielt haben oder
- Spieler, die in der laufenden Saison mindestens 15 Cupturniere gespielt haben, unabhängig von der Rangierung oder
- Spieler, die in der laufenden Saison mindestens ein Challenge Turnier gewonnen haben oder bei einem Cup Turnier mit mehr als 35 Mannschaften den ersten Rang erreicht haben, unabhängig von der Rangierung und den Turnierteilnahmen.

Spieler mit 7 Teilnahmen, die aber alle anderen oben genannten Bedingungen nicht erfüllen, dürfen die Schweizermeisterschaft mit einem qualifizierten Spieler spielen.

Offenes Einzel, qualifiziert sind für die Schweizermeisterschaft:

- Die besten ca. 60% der Spieler der Jahresrangliste, welche mindestens 2 Cupturniere gespielt haben oder
- Spieler, die in der laufenden Saison mindestens 4 Cupturniere gespielt haben, unabhängig von der Rangierung oder
- Spieler, die in der laufenden Saison mindestens ein Cupturnier gewonnen haben, bei dem mindestens 20 Spieler/innen teilgenommen haben, unabhängig von der Rangierung und den Turnierteilnahmen.

Damendoppel, qualifiziert sind für die Schweizermeisterschaft:

- Spielerinnen, welche mindestens 1 Cupturniere gespielt haben, bei dem mindestens 8 Mannschaften teilgenommen haben, unabhängig von der Rangierung und der Turnierteilnahmen.
- Spielerinnen, die mindestens 3 Turnierteilnahmen im Damen Doppel vorweisen können, unabhängig von der Rangierung.

Dameneinzel, qualifiziert sind für die Schweizermeisterschaft:

- Spielerinnen, welche mindestens 1 Cupturniere gespielt haben, bei dem mindestens 8 Spielerinnen teilgenommen haben, unabhängig von der Rangierung und der Turnierteilnahmen.
- Spielerinnen, die mindestens 3 Turnierteilnahmen im Damen Einzel vorweisen können, unabhängig von der Rangierung.

Mixed, qualifiziert sind für die Schweizermeisterschaft:

- Spieler und Spielerinnen, welche mindestens 3 Cupturniere gespielt haben, unabhängig von der Rangierung.



Mixed

Die Damendisziplinen erreichen nicht so viele Tischfussballerinnen wie gewünscht. Aber immer öfters wird gefragt, warum Mixed keine offizielle STF Disziplin ist. Die Nachfrage nahm stetig zu und auch die Spielerzahlen an den Plauschbewerben nahm zu. Wir möchten durch das Mixed vor allem die Damen in den Tischfussball einbinden und Ihnen eine zusätzliche Möglichkeit bieten, wo sie sich messen können.

Durchführung

Die Teams bestehen aus einem männlichen und einem weiblichen Spieler. Es sollen pro Jahr ca. 9 Mixed Turniere durchgeführt werden. Davon muss jeder Spieler und jede Spielerin mindestens 3 gespielt haben, dann ist sie/er für die Schweizermeisterschaft im Mixed qualifiziert.

Es wird eine Rangliste geführt. Die beste Dame und der beste Herr der Rangliste (Stand Ende Jahr) erhalten eine Anerkennung für Ihre Leistung.

Die Punktevergabe erfolgt analog des Punkteschlüssels für das offene Doppel.



4. Stärkeklassen

Ziele:

- Förderung des Tischfussballs in der Schweiz
- Motivation aller Spieler in jeder Stärkeklasse, da ein einfaches Auf-/Abstieg-System
- Mehr Turniermöglichkeiten, da Einstufungen (z.B. Neulinge-Doppel, Semi-Pro-Einzel, etc.)

Klassen:

Durchschnitte der letzten 2 Jahresranglisten:

- Neulinge → alle Spieler die keine Punkte erspielt haben
- Semi-Pro → alle Spieler, die Punkte erspielt haben
- Pro → Top 30

Jeder Spieler darf nur in seiner eigenen Stärkeklasse spielen. Bsp.: Ein Neuling kann nicht im Semi-Pro Doppel mitspielen.

Die Einteilungen erfolgen im Doppel und im Einzel. Die Klassifizierungen internationaler Spieler, welche auf anderen Spieltischen (Bonzini, Tornado, Tecball/Lehmacher, Roberto Sport,) spielen, werden aufgrund von den jeweiligen Ranglisten des Heimatlandes genommen und eine Stufe weiter unten eingeteilt, mindestens jedoch als Semi-Pro. Es werden auch folgende Ranglisten herangezogen: FTDF, Flash 2000 sowie ITSF



Details:

Pro Einzel / Doppel:

Startgelder: CHF 25.-

4-7 Turniere pro Stärkeklasse und Saison.

2 Turnierteilnahmen sind für das Finalturnier erforderlich, zudem müssen Punkte erspielt worden sein.

Jeder Stärkeklassensieger erhält eine Jahreslizenz.

Semi-Pro Einzel / Doppel:

Startgelder: CHF 20.-

4-7 Turniere pro Stärkeklasse und Saison.

2 Turnierteilnahmen sind für das Finalturnier erforderlich, zudem müssen Punkte erspielt worden sein.

Jeder Stärkeklassensieger erhält eine Jahreslizenz.

Neulinge Einzel / Doppel:

Startgelder: CHF 15.-

4-7 Turniere pro Stärkeklasse und Saison.

2 Turnierteilnahmen sind für das Finalturnier erforderlich, zudem müssen Punkte erspielt worden sein.

Jeder Stärkeklassensieger erhält eine Jahreslizenz.



Punktevergabe:

Analog Punkteschlüssel OD. Es wird für jede Stärkeklasse eine eigene Rangliste geführt.

Aufstieg:

Direkt über die Jahresendrangliste. Die ersten 50% der Neulinge und die ersten 20% der Semi-Pro Spieler steigen in die jeweils höhere Stärkeklasse auf.

Abstieg:

Direkt über die Jahresendrangliste. Die letzten 15% der Pro Spieler steigen zum Semi-Pro ab. Es kann NIE ein Abstieg von Semi-Pro auf Neulinge geben.

Spieler, die keine Stärkeklassenturniere spielen, werden nach 2 Jahren STF-Lizenzierung automatisch als Semi-Pro eingestuft. Beispiel: Fritz fängt im Jahr 2010 an, Tischfussball zu spielen, spielt aber nur offene Doppel und keine Stärkeklassen. Er löst eine Lizenz für den STF. Da er erst im Jahr 2010 das erste Mal spielte, ist er nicht eingestuft. Im Jahr 2012 wird er automatisch als Semi-Pro eingestuft.

Finalturnier:

Ende Jahr findet ein Finalturnier in jeder Stärkeklasse statt. Teilnahmeberechtigt sind alle, die mindestens 2 Turniere in ihrer Stärkeklasse gespielt haben. Bei den Pro Bewerbungen können hier noch Änderungen erfolgen, da noch nicht absehbar ist, ob genügend Turniere angeboten werden können.



5. Schiedsrichterausbildung

- Trainingsabende (1 Teilnahme pro Jahr obligatorisch) bei Turnierkoordination berücksichtigen
- Schiedsrichterpass (evt. Sponsor für Shirt)
- Spielprotokoll ausfüllen, Überblick über Einsätze
- Honorierung der Einsätze (Jahreslizenz für die 5 Schiedsrichter mit den meisten Einsätzen)



6. Turnierkoordinationssitzung (TKS)

Sämtliche STF Turnierveranstalter, die in der Saison 2010 ein STF- Cupturnier veranstalten möchten, müssen diese Daten bis spätestens **30. Oktober 2009** an Alexandra Steinmann (sport@stf-tischfussball.ch) einreichen. Ihr werdet bis Ende September ein entsprechendes Excel-File erhalten, auf welchem ihr eure Wunschdaten und Bewerbe eintragen könnt.

Die Daten werden vom Turnierkoordinator zusammengetragen und allfällige Überschneidungen werden behoben.

Am **4. Dezember 2009** wird an der Delegiertenversammlung (TKS) diese Turnierliste sämtlichen Veranstalter abgegeben. Die Sitzung wird in Schongau um 20.30 Uhr stattfinden. Eine separate Einladung folgt noch.

Jeder Austragungsort wird ca. 3-4 Offene Doppel durchführen dürfen. Es können aber zusätzlich Plauschturniere, Stärkeklassendisziplinen und auch Damendisziplinen sowie Mixed durchgeführt werden. Damit auch die Spieler in Ihrer Stärkeklasse sowie die Damen genügend Möglichkeiten zu Turnierteilnahmen erhalten, besteht die Möglichkeit, am **Freitag Abend Stärkeklassen-Turniere und Mixed/DE/DD** durchzuführen.

Sollte ein Datum nicht verschiebbar sein, so nennt mir bitte den Grund und vermerkt dieses spezielle Datum!

Alexandra Steinmann sport@stf-tischfussball.ch 076 / 466 84 64